

Sebury

K3-2

RFID-Zutrittskontrollsystem

V2010.2



K3-2



K4A

Montage und Bedienungsanleitung



Funktionsumfang

- Kompaktes Zutrittskontrollsystem
- Berührungslose Transpondertechnik RFID
- Nutzung als Kompaktgerät, nur Controller oder aktive Antenne
- Ausfallsicherer EEPROM Speicher
- Wahlweise nur RFID oder RFID+Code oder nur Code
- Bis zu 2000 Transponder speicherbar
- Pro Transponder ein Speicherplatz
- **Einzelne Transponder können auch bei Verlust gelöscht werden**
- Transponder als Karten oder Schlüsselanhänger verfügbar
- Deckelkontakt (Sabotagekontakt)
- 12V Schaltausgang (Arbeitsstrom oder Ruhestrom)
- Schaltzeit einstellbar von 00 bis 10 Sekunden
- Anschluss für Türkontakt
- Alarmzeit einstellbar von 0 bis 3 Minuten
- Anschluss für externen Öffnungstaster
- Anschluss für externe aktive WEG26-Antenne
- Auch für Mifare, HID, I-Code, Legic, Hitag u.a. aktive WEG26-Antennen geeignet

Technische Daten

Spannungsversorgung:	12V Gleichspannung
Stromaufnahme:	15mA-60mA
Belastung Schaltausgang:	max. 2000mA
Erkennungszeit:	< 20mS
Speicherkapazität:	2000 Personen
Speicher:	EEPROM (nicht flüchtig)
Leseabstand:	bis 10cm
Frequenz/Chiptyp:	125khz/EM4102
Anwendung im Außenbereich:	nein, aber optional mit akt. Antenne
Ein- und Ausgangsfunktion:	ja, mit zweitem K3-2
Schleusenfunktion/Vereinzelung:	ja, mit zweitem K3-2
Leitungslänge Datenbus:	bis 100m
PC-Anschluss:	nein
Betriebstemperatur:	-10°C bis 60°C
Maße K3A:	90x60x27mm
Maße K4A:	120x50x27mm
Interface:	Wiegand26

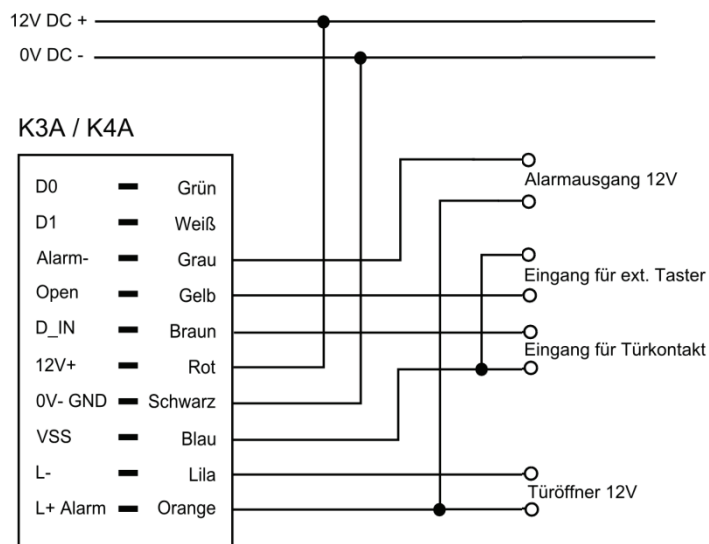
Anschlussleiste

Grau	Alarmausgang Minus geschaltet
Gelb	Anschluss für ext. Taster
Braun	Eingang Türkontakt
Orange	Ausgang Türöffner / Alarmausgang
Blau	Eingang Türkontakt / Ext. Taster
Lila	Ausgang Türöffner Minus geschaltet
Schwarz	- 0V
Rot	+ 12V
Weiß	D1 Datenbus aktive Antenne
Grün	D0 Datenbus aktive Antenne

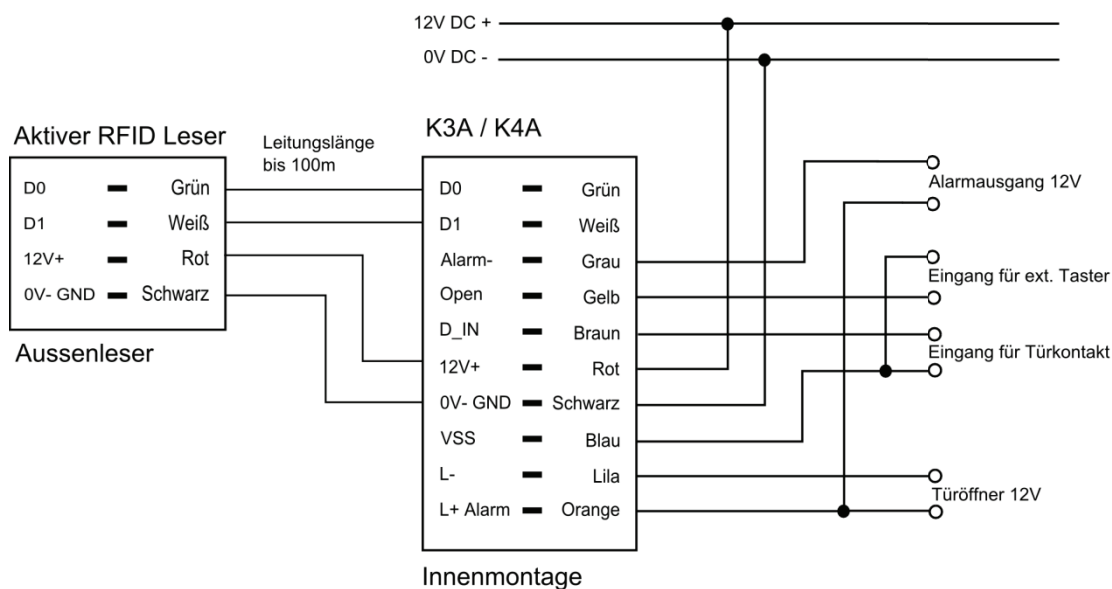
Nicht benutzte Adern sind zu isolieren !

Schaltungsbeispiele

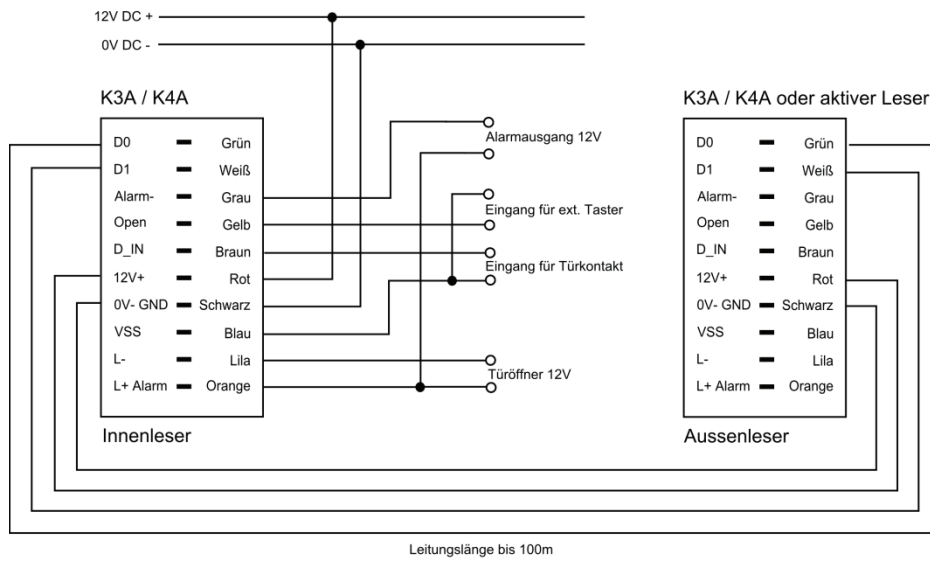
Controller und Leser in einem Gerät (Standard)



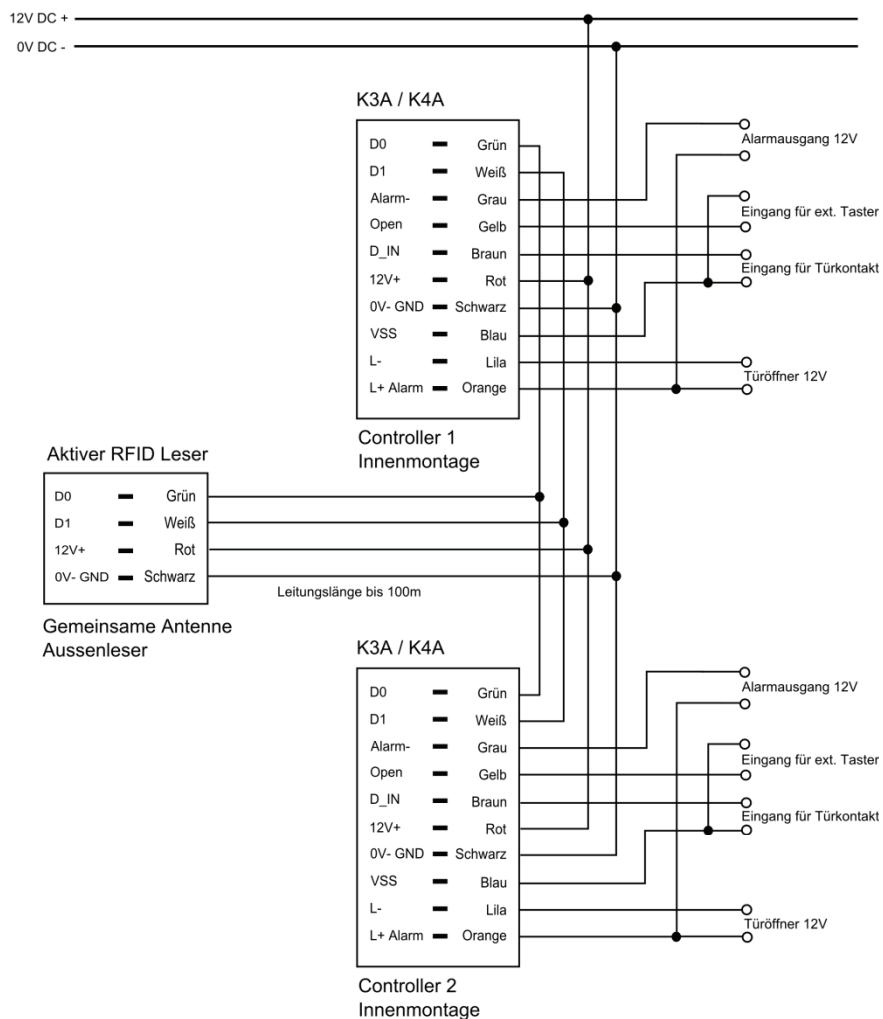
Controller und externer aktiver Leser (hohe Sicherheit)



Ein- und Ausgangsleser an einer Tür (hohe Sicherheit)



Doppelnutzung, z.B. eine Antenne, zwei Türen (hohe Sicherheit)



PROGRAMMIERUNG

Programmiermodus

Die Werkseinstellung des Programmiercodes ist 888888

Um in den Programmiermodus zu wechseln

***888888 #**

zum Verlassen *drücken

Programmiercode ändern (0)

Um den Programmiercode zu ändern

***alter Programmiercode # 0 neuer Programmiercode # neuer Programmiercode # ***

Hinweis: Der Programmiercode muß 6 bis 8-stellig sein

Einlernen von Transpondern (1)

Es stehen 2000 Speicherplätze (IDs) von 1 bis 2000 zur Verfügung.

Einlernen von mehreren Transpondern hintereinander.

***Programmiercode # 1**

Transponder nacheinander vorhalten # *

(# beendet den Speichervorgang)

(* beendet den Programmiermodus)

Jedem Transponder wird eine ID zugewiesen, beginnend ab dem niedrigsten freien Speicherplatz.

Jedem Transponder wird zusätzlich der Benutzercode 1234 zugewiesen, dieser berechtigt aber noch nicht zur Türöffnung.

Bei Erstbenutzung ist der Zutrittscode zu ändern (Standardcode 1234 berechtigt nicht zur Türöffnung) siehe "Benutzerfunktionen"

Einlernen von einzelnen Transpondern

***Programmiercode # 1**

ID Nummer eingeben # Transponder vorhalten

.....

ID Nummer eingeben # Transponder vorhalten # *

(# beendet den Speichervorgang)

(* beendet den Programmiermodus)

(die ID Nummer 1 bis 4 stellig eingeben, von 1 bis 2000)

Jedem Transponder wird zusätzlich der Benutzercode 1234 zugewiesen, dieser berechtigt aber noch nicht zur Türöffnung.

Bei Erstbenutzung ist der Zutrittscode zu ändern (Standardcode 1234 berechtigt nicht zur Türöffnung) siehe "Benutzerfunktionen"

Anlegen von Zutrittscodes (1) falls keine Transponder ausgegeben werden sollen

Zu jedem Speicherplatz (IDs) kann ein Zutrittscode vergeben werden

***Programmiercode # 1**

ID Nummer eingeben # Zutrittscode eingeben #

.....

.....

ID Nummer eingeben # Zutrittscode eingeben # # *

(# beendet den Speichervorgang)

(* beendet den Programmiermodus)

(die ID Nummer 1 bis 4 stellig eingeben, von 1 bis 2000)

(den Zutrittscode 4 stellig eingeben)

Löschen von Transpondern (2)

www.sebury.de

Wenn der/die zu löschenden Transponder vorhanden sind

***Programmiercode # 2 Transponder vorhalten # ***

Wenn der/die zu löschenden Transponder nicht vorhanden sind

***Programmiercode # 2 ID-Nummer eingeben # # ***

(die ID Nummer 1 bis 4 stellig eingeben, von 1 bis 2000)

Alle Transponder löschen

***Programmiercode # 2 0000# ***

Arbeitsmodus einstellen (3)

Benutzung nur mit Transpondern

***Programmiercode # 3 0 # ***

Benutzung mit Transpondern und Zutrittscode

***Programmiercode # 3 1 # ***

Benutzung mit Transpondern oder Zutrittscode (Standardeinstellung)

***Programmiercode # 3 2 # ***

Bei Erstbenutzung ist der Zutrittscode zu ändern (Standardcode 1234 berechtigt nicht zur Türöffnung)
siehe "Benutzerfunktionen"

Öffnungszeit einstellen – Arbeitsstrom (Tür offen wenn Spannung an) (4)

***Programmiercode # 4 (0...10) # ***

Öffnungszeit einstellen – Ruhestrom (Tür offen wenn Spannung aus) (5)

(Standardeinstellung)

***Programmiercode # 5 (1...10) # ***

Standardeinstellung ist 5 Sekunden

Türüberwachung einstellen (6)

Überwachung ausschalten (Standardeinstellung)

***Programmiercode # 6 0 # ***

Überwachung einschalten

***Programmiercode # 6 1 # ***

Blockade/Alarm einstellen (7)

Blockade ausschalten (Standardeinstellung)

***Programmiercode # 7 0 # ***

Blockade einschalten (Gerät blockiert für 10 Minuten wenn 10 Fehlversuche in 10 Minuten erfolgt sind)

***Programmiercode # 7 1 # ***

Alarm einschalten (Gerät gibt Alarm wenn 10 Fehlversuche in 10 Minuten erfolgt sind)

***Programmiercode # 7 2 # ***

Schleusenfunktion einstellen (8)

Zwei K3A/K4A werden zusammengeschaltet um eine Personenvereinzelung durchzuführen.
Tür 1 öffnet, erst wenn Tür 1 wieder geschlossen ist kann Tür 2 geöffnet werden

www.sebury.de

Schleusenfunktion ausschalten (Standardeinstellung)

***Programmiercode # 8 0 # ***

Schleusenfunktion einschalten

***Programmiercode # 8 1 # ***

Alarmzeit einstellen (9)

Der Alarmausgang kann in Minutenschritten von 0 bis 3 Minuten einstellt werden (Standard 1 Minute)

Alarmzeit verändern

***Programmiercode # 9 (0 bis 3) # ***

BENUTZERFUNKTIONEN

Zutrittscode ändern (bei Transponderbenutzern)

Bei Erstbenutzung ist der Zutrittscode zu ändern (Standardcode 1234 berechtigt nicht zur Türöffnung)

***Transponder vorhalten**

Alter Zutrittscode # Neuer Zutrittscode # Neuen Zutrittscode wiederholen #

(den Zutrittscode 4 stellig eingeben)

Zutrittscode ändern (bei Tastaturbenutzern)

***ID Nummer eingeben #**

Alter Zutrittscode # Neuer Zutrittscode # Neuen Zutrittscode wiederholen #

(die ID Nummer 1 bis 4 stellig eingeben, von 1 bis 2000)

(den Zutrittscode 4 stellig eingeben)

BENUTZUNG

Transponderbenutzer: Transponder vorhalten

Tastaturbenutzer: Zutrittscode eingeben und mit # bestätigen

Transponder und Tastatur: Transponder vorhalten, Zutrittscode eingeben und mit # bestätigen

Optisch- und akustische Anzeigen

Anzeige	Rote LED	Grüne LED	Beeper
Erstbetrieb	---	---	Kurzer Ton
Stand by (Standard)	blinkt	---	---
Tastendruck	---	---	Kurzer Ton
Berechtigt	---	an	Kurzer Ton
Unberechtigt	---	---	3 kurze Töne
Beginn Prog. Modus	an	---	Kurzer Ton
Im Prog. Modus	an	kurz an	
Prog- Modus verlassen	an	---	Kurzer Ton
Türöffnung	---	an	Kurzer Ton
Alarm	an	---	Alarm

Werkseinstellung / Reset

- Spannung abschalten
- rote Resettaste gedrückt halten
- Spannung zuschalten
- 3 kurze Töne
- Taste loslassen

Alle Funktionen sind auf den Auslieferungsstandard zurückgesetzt, angelegte Benutzer bleiben erhalten.

Die Gelbe Betriebs LED leuchtet ständig (bei K3A)

Nutzertabelle

Objektadresse: _____ Bereich: _____

Etage: _____ Tür: _____

Speicherplatz	Name	Transponder	Zugangscode